

Aktionsbündnis "Tag der Regionen"
www.tag-der-regionen.de

Koordinationsbüro Süd
Gisela Endt
Museumstraße 1 · 91555 Feuchtwangen
Tel. (0 98 52) 13 81 · Fax (0 98 52) 61 52 91
E-Mail: bund-sued@tag-der-regionen.de

Koordinationsbüro Nord
Brigitte Hilcher
Zur Specke 4 · 34434 Borgentreich
Tel. (0 56 43) 94 85 37 · Fax (0 56 43) 94 88 03
E-Mail: bund-nord@tag-der-regionen.de



Borgentreich, Feuchtwangen 24.01.2011

Pressemitteilung

Preisträger des Wettbewerbs zum Tag der Regionen 2010 in Berlin ausgezeichnet

Im Veranstaltungsjahr 2010 riefen das Aktionsbündnis Tag der Regionen und der Bundesverband der Regionalbewegung zu einem bundesweiten Wettbewerb der Aktionen auf. Die Preisträger wurden nun zum Auftakt der Internationalen Grünen Woche in Berlin prämiert. Im Rahmen des traditionellen „NEULAND-Empfangs“ am 21. Januar 2011 überreichten die Juroren und der Parlamentarische Staatssekretär im Bundeslandwirtschaftsministerium Dr. Gerd Müller in Vertretung für die Schirmfrau Ministerin Ilse Aigner die Preisgelder an die fünf Gewinner. Der Wettbewerb zum Tag der Regionen 2010 wurde unterstützt von der Landwirtschaftlichen Rentenbank und der Stiftungsgemeinschaft anstiftung & ertomis.

Den ersten Platz mit einem Preisgeld von 2.000 € belegte der brandenburgische Verein KooperationsAnstiftung, der gemeinsam mit dem Selbsthilfeverein Senftenberg und dem Lausitzer Wege e.V. den Aktionstag in Großkoschen organisiert hatte. Den Auftakt dort bildete ein Fachsymposium unter dem Motto „Wer weiter denkt – kauft näher ein“ mit namhaften Referenten aus Politik und Wirtschaft. Anschließend eröffneten im einmaligen Ambiente des Museumshofes Großkoschen Cornelia Behm, Sprecherin für ländliche Entwicklung und regionale Wirtschaftspolitik der grünen Bundestagsfraktion und Heiner Sindel, 1. Vorsitzender des Bundesverbandes der Regionalbewegung einen Regionalmarkt mit über 40 Ausstellern aus dem gesamten Landkreis. Zum Abschluss des Tages entstand ein Zukunftstraumbaum, an dem Kinder und auch viele Erwachsenen ihre Wünsche für die Region anbrachten. Dieser „Wunschbaum“ soll am gewählten Standort als Erinnerung an diesen Tag stehen bleiben, Symbolkraft besitzen und auf eine fortführende Tradition verweisen.

Ein Preisgeld von 1.000 Euro und damit den zweiten Preis gewann das Pfrontener Forum, das sich in der 8.000 Einwohner Gemeinde Pfronten im Allgäu um die Ausrichtung des Aktionstages gekümmert hatte. Der Tag der Regionen bestand hier aus einem auf das gesamte Ortszentrum verteilten Bauern- und Handwerkermarkt mit verkaufsoffenem Sonntag der Einzelhändler und über 100 Einzelteilnehmern. Das gesamte Spektrum der Rind-, Schaf-, Ziegen- und Obstbauern war ebenso vertreten, wie die Imker, Fischer, Rapsöl-, Kräuter- und Heubetriebe mit speziellen Angeboten, wie einer Herbstmilch-Aktion und einer Ausstellung „Allgäuer Moore“. Ideal passt der Tag der Regionen in das Konzept des Vereins Pfrontener Forum, sämtliche Bestrebungen zu bündeln, welche die Nahversorgung sowie Orts- und Landschaftsstruktur weiter entwickeln oder zumindest erhalten.

Die Laudationes für die drei dritten Preise, hielten die Jury-Mitglieder Hanns Kniepkamp, Vorstandsmitglied Slow Food Deutschland, Marion Ruppner, Referentin für Landwirtschaft und Ernährung beim Bund Naturschutz in Bayern sowie Kerstin Haarmann, Bundesgeschäftsführerin Verkehrsclub Deutschland.

Über einen Gewinn von 300 Euro konnten sich das Regionale Umweltzentrum Schortens e.V. aus Niedersachsen, der Verein Tag-der-Regionen-Salzlandkreis aus Sachsen-Anhalt sowie das Organisationsteam im bayerischen Landkreis Cham freuen.

Das Umweltzentrum aus Schortens überzeugte die Jury mit seinem Ernährungsprojekt „Regionaler Mensatag an 3 Ganztagschulen“, bei dem Schülerinnen und Schülern praktisch aufgezeigt wurde, wie aus 100 Prozent regionalen Lebensmitteln schmackhafte und gesunde Gerichte entstehen und welche Vorteile diese Produkte auch im Sinne nachhaltiger Entwicklung haben. Die Initiatoren aus Staßfurt und Cham wurden ausgezeichnet, da sie mit ihren Aktionen die regionale Vielfalt an Produkten und Initiativen in vorbildlicher Weise in Szene setzten. Sowohl in der Staßfurter Innenstadt, wo 75 Aussteller und eine mobile Küche Tausende von Besuchern anlockten als auch auf dem Gelände des Klosters Reichenbach, wo bei einem großen Tag der Begegnung Menschen mit und ohne Behinderung, Erzeuger und Verbraucher aus Bayern und Tschechen zusammenkamen und sich auf wunderbare Weise ergänzten und begegneten.

Weitere Informationen auch zu den Preisträgern finden Sie unter www.tag-der-regionen.de.

3.501 Zeichen ohne Leerzeichen

Abdruck frei –Belegexemplar erbeten

Weitere Infos erhalten Sie in den Geschäftsstellen des Aktionsbündnisses Tag der Regionen in Borgentreich und Feuchtwangen, Tel. 05643-948537, Tel. 09852-1381 bund-nord@tag-der-regionen.de, bund-sued@tag-der-regionen.de